

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg vom 05.10.2020

Teilnehmer:

Verbandsmitglied Eifelkreis Bitburg-Prüm:

- Landrat Dr. Joachim Streit
- Hermann Schlösser
- Michael Ludwig
- Inge Solchenbach
- Helmut Fink

Verbandsmitglied Stadt Bitburg:

- 1. Beigeordneter Michael Ringelstein
- Dr. Horst Werner
- Manfred Böttel
- Heiko Jakobs
- Winfried Pütz
- Alexander Jutz

Verbandsmitglied Verbandsgemeinde Bitburger Land:

- Bürgermeister Josef Junk
- Thomas Etteldorf
- Monika Fink
- Theo Dimmer

Verbandsmitglied Ortsgemeinde Röhl:

- Ortsbürgermeister Bruno Wallenborn

Verbandsmitglied Ortsgemeinde Scharfbillig

- Ortsbürgermeisterin Anna Stoffel

An der Sitzung nehmen nicht teil:

- Bernd Spindler, Eifelkreis Bitburg-Prüm

Als Gäste und Vertreter von Behörden nehmen an der Sitzung teil:

- Freiherr Otto Hiller von Gaertringen, Fraktionsvorsitzender der AfD im Kreistag des Eifelkreises Bitburg-Prüm
- Herr Lilier, Planungsbüro FIRU (TOP 1)
- Herr Seiwert, Herr Dahm, Stadtverwaltung Bitburg
- Herr Berscheid, Frau Schnarrbach, Herr Schumacher, Zweckverband Flugplatz Bitburg

Verbandsvorsteher Dr. Joachim Streit eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr und begrüßt Herrn Jutz, der neu für die Stadt Bitburg in die Verbandsversammlung gewählt wurde, die Vertreter in der Verbandsversammlung sowie die anwesenden Mitarbeiter und Gäste.

Anschließend stellt er fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden sei.

Auf Frage des Verbandsvorstehers werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung ist damit wie folgt festgestellt:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Konversion Housing Bitburg, Vorstellung der Machbarkeitsstudie
2. Jahresabschluss des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg für das Haushaltsjahr 2017
3. Architekturwettbewerb Robert-Schuman-Platz, Vorstellung des Ergebnisses
4. Bewerbung für die Landesgartenschau 2026
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Mitteilungen und Verschiedenes

Zu Nr. 1 der Tagesordnung:

Konversion Housing Bitburg, Vorstellung der Machbarkeitsstudie

Verbandsvorsteher Dr. Joachim Streit verweist auf die Vorlage und bittet Herrn Lilier um Vortrag.

Herr Lilier stellt die Machbarkeitsstudie vor.

Es entwickelt sich eine Diskussion, deren Eckpunkte wie folgt wiedergegeben werden:

- Die Vorbereitenden Untersuchungen seien nun dringend für die Housing erforderlich. Die Ausschreibung hierzu laufe.
- Akteure der regionalen Immobilienwirtschaft, regionale Banken und Versorger sollen eingebunden werden.
- Laut Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) müsse erst ein städtebauliches Konzept vorliegen, um die Wertermittlung durchführen zu können.
- Der Green-Tec-Cluster könnte Teil des Modellprojekts Smart Cities werden.
- Die Machbarkeitsstudie werde in den Entsorgungsgremien vorgestellt.

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Verbandsversammlung nimmt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis und sieht darin eine gute Grundlage zur weiteren Entwicklung des Konzeptes.

Zu Nr. 2 der Tagesordnung:

Jahresabschluss des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg für das Haushaltsjahr 2017

Verbandsvorsteher Dr. Joachim Streit bittet Frau Fink als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses über das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2017 zu berichten.

Frau Fink bittet Frau Schnarrbach um Vortrag.

Frau Schnarrbach erläutert das Ergebnis und die Abweichungen des Jahresabschlusses 2017 von der Planung 2017 in der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die größeren Bilanzpositionen.

Frau Fink berichtet über die durchgeführte Rechnungsprüfung im Rahmen der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 05.10.2020.

Nachdem sich aus der Mitte der Versammlung keine weiteren Fragen ergaben, bittet Frau Fink um Abstimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und zur Entlastung des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertreter.

Die Versammlung fasst folgende einstimmige Beschlüsse:

1. *Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2017 des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg wird wie folgt festgestellt:*

Ergebnisrechnung:

Erträge	1.239.432,37 €
Aufwendungen	<u>1.230.199,05 €</u>
Ordentliches Ergebnis	9.233,32 €

Finanzrechnung:

Einzahlungen	1.374.665,26 €
Auszahlungen	<u>2.828.517,21 €</u>
Saldo	-1.453.851,95 €

2. *Dem Verbandsvorsteher sowie den stellvertretenden Verbandsvorstehern wird die Entlastung gemäß § 114 Abs. 1 GemO i.V.m. § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 8 KomZG erteilt.*

Zu Nr. 3 der Tagesordnung:

**Architekturwettbewerb Robert-Schuman-Platz, Vorstellung
des Ergebnisses**

Verbandsvorsteher Dr. Joachim Streit bittet Herrn Fink als Preisrichter um Vorstellung der Ergebnisse des Architekturwettbewerbs.

Herr Fink erläutert die Arbeiten der Preisträger an den ausgestellten Planunterlagen.

Die Versammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Versammlung beschließt gemäß der Bekanntmachung des Wettbewerbs, die Verfasser der mit Preisen prämierten Arbeiten zur Angebotsabgabe aufzufordern und anschließende Verhandlungsgespräche zu führen. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche wird der Teilnehmer mit dem am besten bewerteten Angebot beauftragt.

Zu Nr. 4 der Tagesordnung:

Bewerbung für die Landesgartenschau 2026

Verbandsvorsteher Dr. Joachim Streit fragt das Gremium, ob eine Bewerbung für die Landesgartenschau (LGS) 2026 denkbar sei.

Es entwickelt sich eine Diskussion, deren Eckpunkte wie folgt wiedergegeben werden:

- Die Fläche in der Mitte der Housing würde sich für die LGS anbieten.
- Die Entsendegremien müssen über eine Bewerbung für die LGS 2026 entscheiden.
- Mit dem für die LGS zuständigen Ministerium wurde abgestimmt, dass ein Zweckverband sich für die LGS bewerben könne.
- Zur Einreichung der Bewerbung müsse die langfristige Verfügbarkeit des Geländes sichergestellt sein. Bei der Bewerbung für die LGS 2022 war eine Zusage der BlmA formal ausreichend.
- Eventuell könne die Internationale Bauausstellung (IBA) 2032 im Eifelkreis und Teile der Ausstellung in der Housing durchgeführt werden.
- Ein Interessenbekundungsverfahren für Landschaftsarchitekten zur Erarbeitung der Bewerbung für die LGS soll nun angestoßen werden.

Die Verbandsversammlung fasste folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Verbandsversammlung empfiehlt, hinsichtlich der Entscheidung über die Bewerbung zur Landesgartenschau 2026 die Vertretungskörperschaften der Mitglieder des Zweckverbandes Flugplatz Bitburg zu beteiligen.

Zu Nr. 5 der Tagesordnung: Mitteilungen und Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

